

TSV Wittenau
VfL Tegel

Bearbeiterin:
Anna Dommenz
Tel: +49 30 30002-104
Fax: +49 30 30002-6104
anna.dommenz@lsb-berlin.de
Unser Zeichen: P/PS

Berlin, 8. Juli 2022

Fusionsplan VfL Tegel/TSV Wittenau

Der VfL Tegel und der TSV Wittenau wollen fusionieren? Wie sicher viele andere, waren auch wir erst einmal von diesem Plan überrascht. Zwei große und starke Vereine, die uns immer wieder mit guten Aktionen auffallen, wollen einen Teil von sich aufgeben, nämlich mindestens ihren Namen, um gemeinsam mehr zu erreichen. Ob aus diesem Plan Realität wird, das entscheiden allein und souverän die Mitglieder. Wir können und wollen daher auch diesen Plan nicht bewerten. Was wir aber ausdrücken wollen, ist der Respekt für den Mut der beiden Vereinsführungen, diesen Weg einzuschlagen. Ganz allgemein und unabhängig vom VfL Tegel und dem TSV Wittenau liegen in Kooperationen und Fusionen große Chancen, um die besonderen Herausforderungen von Vereinen besser bewältigen zu können. Zwei entscheidende Felder für die Vereine sind das Personal und die Infrastruktur. Wenn sich Vereine zusammentun, können sie beispielsweise mehr Menschen fest anstellen und damit mehr stabile Beschäftigungsverhältnisse im Sport schaffen – auch zu ihrem eigenen Vorteil. Auf Dauer brauchen wir mehr hauptamtliches Personal, das auch vormittags und mittags einsetzbar ist, um beispielsweise in Kitas und Schulen Sport anzubieten und die Vereinsgeschäftsstellen weiter zu professionalisieren. Bei der Infrastruktur besteht die Herausforderung, die zur Verfügung stehenden Flächen so gut wie irgendmöglich auszulasten. Denn Platz für Sport ist nun einmal knapp in der wachsenden Stadt. Wenn sich hier Vereine ergänzen, umso besser. Wir wissen, dass immer Sorgen bestehen, wenn eine Fusion ansteht, es geht viel um Tradition, um Liebgewonnenes und auch um Befürchtungen, etwas aufgeben zu müssen. Aus unseren bisherigen Erfahrungen können wir nur sagen, dass viele Mehrspartenvereine beispielsweise gezeigt haben, dass sie trotz ihres Wachstums „kiezig“ geblieben sind. Das kann auch einem fusionierten Verein gelingen. Nun liegt die Abwägung von Chancen und Risiken bei den Mitgliedern.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Härtel
Präsident
Premiumpartner:



Friedhard Teuffel
Direktor

Mitglied im DOSB

